

Weitere Veröffentlichungen:

Werner Arnold: Die Inschriften der Stadt Göttingen bis zum Jahre 1650. Göttingen 1974.

Frank Huismann: Die Stadt Lage und der Zweite Weltkrieg, Detmold 2008.

Armin Basche: Die Freiherren von Spoercken und das Pferd.

Leo Engelhardt: Ortsfamilienbuch Immingerode, Teil I, 2009.

Manfred v. Boetticher: Kloster und Grundherrschaft Mariengarten, Hildesheim 1980.

Alt-Spanbeck, Heft 5: Kirchenbücher bis 1901.

Wilhelm Weber: Familiengeschichte der Familie Weber und des Erbhofes Nr. 40 Hohensonne. Detmold 1934.

Ludwig Meyer: Ein verschollenes Meisterwerk von 1518 ist aufgetaucht. Heinrich Vogtherr d.Ä. als Maler.

H.D. von Hanstein: Burg Hanstein, Duderstadt 2008. Ahnenforschung, auf den Spuren der Vorfahren (Ausgabe 2010).

Alois Kurzmeier: Wappenrolle, Münchner Herold, Bd.I, II, III, IV.

Rotger Michael Snethlage: Jeep aus Dransfeld und Umgebung, 1996.

Frank-Jürgen Seider: Häuserbuch d. Stadt Teltow. Marburg 2008.

Rüdiger Berthold: Regesten zu Erbschichtungen und Testamenten Leisniger Bürger Teil II: L is Z. Marburg 2008.

Annemarie Engelman: Das Eidebuch der Stadt Borna 1636-1840. Marburg 2009.

Adolf Hueg: Dorf und Bauerntum. Oldenburg 1939.

Ruhstrat: Chronik von Himmelsruh in Geismar bei Göttingen.

Gudrun Keindorf: Bibliographie von „Süd-niedersachsen“ 1998-2007. Duderstadt 2009.

Gaby Flemnitz: Verschleppt, entrechtet, ausgebeutet, Zwangsarbeit und Kriegsgefangenschaft im Kreis Warendorf im Zweiten Weltkrieg. Warendorf 2009.

Wappen-Herold: Allgemeine Deutsche Wappenrolle, Bd. XVIII (2008/2009).

Genealogisch-Heraldische Gesellschaft Göttingen e.V.

Verein für Familienforschung und Wappenkunde

Postfach 2062 · 37010 Göttingen



Mitglieder-Info Nr. 33

Januar 2010

Kündigung der Bibliotheksräume

Liebe Mitglieder der GHGG, im Dezember 2009 hat uns die Universität Göttingen den Raum 0.202 im Erdgeschoss des Historischen Gebäudes der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen am Papendiek 14 zum 31. März 2010 gekündigt.

In diesem Raum ist seit rund dreizehn Jahren unsere Bibliothek untergebracht, außerdem finden dort regelmäßig Beratungsnachmittage sowie Vorstandssitzungen statt.

Die Kündigung der SUB wegen Eigenbedarfs stellt den Verein vor massive Probleme, da wir innerhalb der nächsten Wochen dringend neue Räumlichkeiten benötigen, um unsere Arbeit fortsetzen zu können. Der Vorstand ist daher auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wir suchen in der Stadt oder im stadtnahen Umkreis von Göttingen einen Raum, der mindestens 55 m2 groß ist und sich sowohl für die Nutzung einer Bibliothek als auch für den Publikumsverkehr eignet. Falls wir bis zum 31. März keine Räume finden sollten, benötigen wir Lagerräume, um die wertvolle Bibliothek vorübergehend zwischen zu lagern. Für Hinweise auf geeignete Räumlichkeiten sowie weitere Fragen steht Ihnen der Vorstand gern zur Verfügung.

Dr. Maria Baalman

Noch ein Nachsatz:

Die Kündigung unserer Bibliotheksräume bedeutet leider auch, dass es ab März d.J. keine Beratungstermine mehr geben wird.

Über eine Alternative wurde bisher noch nicht nachgedacht. Es ist aber durchaus vorstellbar, künftig ein Mal im Monat in einer gemütlichen Kaffeerunde zusammensitzen und genealogische Fragen zu besprechen. Es bedeutet aber eben auch, dass die Qualität der Beratung ohne die Bibliothek nicht gehalten werden kann. Für Ihre Vorschläge ist der Vorstand sehr dankbar!

Bernd Siebert

Sprechstunde und Beratung

der Genealogisch-Heraldischen Gesellschaft Göttingen:
Jeden 1. und 3. Freitag im Monat (außer Juli und August),
von 15 bis 17.30 Uhr,

im historischen Gebäude der Uni-Bibliothek,
Papendiek 14 (Lichtenberghof),

Raum 0.202, der Raum befindet sich im Foyer links hinter dem Behinderteneingang und ist durch ein Plakat gekennzeichnet.

Wir bitten Sie, ihre Garderobe und ihre Taschen in den Schränken im Foyer einzuschließen.

Ihre Anmerkungen, Kritiken, Korrekturen, usw. bitte an: Bernd Siebert, Bernshausen, Oberdorfstraße 4, 37136 Seeburg, Telefon 05528/98130, Fax: 98131,
e-mail: BerndHSiebert@t-online.de, oder an die Anschrift der Gesellschaft!

©Genealogisch-Heraldische Gesellschaft Göttingen e.V.

Ortsfamilienbücher in Südniedersachsen und angrenzenden Gebieten

In den letzten Jahren sind einige Ortsfamilienbücher (OFB) in unserem Raum erschienen. Dieser Beitrag gibt einen Überblick.

Als Nachtrag zum letzten Info ein OFB aus dem Untereichsfeld, das ich leider übersehen hatte:

Tiftlingerode, von Mario Diederich, habe ich im letzten Info vergessen; erschienen als Band II der Ortschronik von Tiftlingerode. Göttingen 2004

Fürstenhagen: Vom Beginn der archivalischen Überlieferung bis 1900, 246 Seiten, Uslar 1998.

Gieselwerder: Von 1643 bis 1950, 375 Seiten, Uslar 2005.

Helmarshausen: Von 1645 bis 1950, 630 Seiten, Uslar 2009.

Heisebeck: Ohne Angaben über den Zeitraum, 365 Seiten, Uslar 2000.

Karlshafen: Von 1699 (dem Gründungsjahr) bis 1945, 688 Seiten, Uslar 2007.

Lippoldsberg: Von 1650 bis 1950, 476 Seiten, Uslar 2004.

Nörten- Hardenberg - Bishausen - Bühne: Von 1634 bis 1880, 302 Seiten, Uslar 2007. Dieses Buch enthält nicht die dort ansässigen Katholiken!

Oedelsheim: Von 1643 bis 1843, 541 Seiten, Uslar 2003.

Uslar: Von 1590 bis 1850, 1531 Seiten in 2 Bänden, Uslar 2006.

Vernawahlshausen: Von 1663 bis 1950, 343 Seiten, Uslar 2006.

Geplant ist das OFB **Offensen!** Etwas außer der Reihe ist im gleichen Verlag erschienen:

Das **Glasmacher- Sippenbuch** für das Werra - Weser - Bergland. Der Zeitraum umfasst die frühe

Neuzeit bis 1820. Das Buch hat 520 Seiten und ist 2000 in Uslar erschienen.

Die Gesellschaft für Familienkunde in Kurhessen und Waldeck (Postfach 101346, 34013 Kassel) hat folgende Traugister herausgegeben:

Kassel, Stadt: Band 1: Trauungen aus der Casselischen Policey- und Commerzienzeitung von 1731 bis 1830. und Band 2: Aus dem Kirchenbuch der Garnisonsgemeinde von 1666 bis 1830.

Amt Spangenberg: Aus den evangelischen Kirchenbüchern von den Anfängen bis 1830.

Die Arbeitsgemeinschaft für mitteldeutsche Familienforschung (AMF) bietet folgende OFB aus dem Obereichsfeld an:

Großbartloff: Aus dem katholischen Kirchenbuch von 1683 bis 1875. .

Martinfeld: Aus dem katholischen Kirchenbuch von 1601 bis 1875.

Geisleden: Aus dem katholischen Kirchenbuch von 1686 bis 1874.

Bickenriede: Aus dem katholischen Kirchenbuch von 1673 bis

1886, in 2 Bänden.

Büttstedt: Die Liste der AMF enthält leider keine weiteren Angabe,

Bernterode: Von 1710 bis 1882. Die vorgenannten OFB hat Norbert Degenhard erstellt.

Günterode mit Glasehausen: Dipl. Ing. Gerhard Wedekind hat dieses OFB erstellt. Es umfasst den Zeitraum von 1671 bis 1900.

Von Achim Schoppe, Loewensteinweg 20, 12353 Berlin wurden die beiden folgenden OFB erstellt:

Negenborn: Der Zeitraum von 1664 bis 1814 wird erfasst.

Mackensen: Der Zeitraum von 1693 bis 1807 wird erfasst.

Aus dem Untereichsfeld sind weitere OFB in Vorbereitung:

Gieboldehausen: Der Geschichtsverein in Gieboldehausen hat die evangelischen und die katholischen Kirchenbücher komplett erfasst.

Seulingen: An diesem OFB arbeitet der oben genannte Leo Engelhardt aus Nordhorn.

Esplingerode, Werxhausen. Desingerode: Die Kirchenbücher dieser drei Orte werden zur Zeit erfasst. Die Bearbeiter können beim Autor dieses Beitrages erfragt werden.

Bernshausen, Germershausen: Dieses Kirchenbuch wird zur Zeit vom Autor erfasst.

Bernd Siebert

Neu in der Bibliothek

Im Jahr 2009 sind 80 Titel in unserer Bibliothek neu aufgenommen worden.

(Zusammengestellt von Hans-H. Hillegeist)

Zunächst die Zeitschriften, die wir abonniert haben bzw. im Tausch erhalten. Diese sind:

Adler. Zeitschrift f. Genealogie u. Heraldik, Wien.

Archiv f. Familiengeschichtsforschung

Computergenealogie

Familie und Geschichte

Familienkundliche Nachrichten.

Genealogie

Göttinger Jahrbuch.

Harz-Zeitschrift.

Der Herold.

Hessische Familienkunde

Hessische Ahnenlisten

Die Kernnade, Familienverband Berneburg/Werneburg e.V. Niederdeutsche Familienkunde. Familienblatt Nöldeke.

Oldenburgische Familienkunde Ostdeutsche Familienkunde.

Pfälzisch-Rheinische Familienkunde.

Ravensburger Blätter.

Roland

Stader Jahrbuch.

Südniedersachsen

Mitteilungen d. westdeutschen

Gesellschaft f. Familienkunde.

Zeitschrift für Mitteldeutsche Familiengeschichte